

Schwarze Tage

Roms Kriege gegen Karthago

Roms welthistorischer Sieg über Karthago - Vom Autor von "Dark Rome"

Sommer 216 v. Chr. der Karthager Hannibal hat in einem strategischen Coup die Alpen überquert und dezimiert in einer Serie von Schlachten die römischen Truppen. Der Name CANNÆ, wo mindestens 50000 Legionäre den Tod gefunden haben, steht wie ein Menetekel über Rom. Droht den Römern ein weiterer *dies ater*, ein neuerlicher schwarzer Tag? Doch als die letzte Schlacht der Punischen Kriege geschlagen ist, liegt Karthago in Trümmern, und Rom beginnt seinen Aufstieg zum Weltreich.

Die Epoche, die mit dem Ausbruch des Ersten Punischen Krieges 264 v. Chr. begann und mit der Zerstörung Karthagos ihren Abschluss fand, ist die dynamischste Phase der Geschichte nicht nur der römischen Republik, sondern der gesamten antiken Mittelmeerwelt. In ihrer machtpolitischen Architektur blieb damals buchstäblich kein Stein mehr auf dem anderen, und auch die innere Struktur der römischen Gesellschaft wandelte sich von Grund auf. Michael Sommer bietet in dem vorliegenden Band nicht nur eine spannende und informative Gesamtdarstellung der Ereignisse, sondern leuchtet zudem kenntnisreich die Hintergründe dieses Konflikts aus und stellt die Protagonisten und ihre Motive während der verschiedenen Entwicklungsphasen des Konflikts vor. So wird schließlich deutlich, weshalb Rom und die Mittelmeerwelt 264 in eine Periode krisenhafter Beschleunigung eintraten, warum Rom am Ende triumphierte und Karthago vernichtet wurde.

- "Glänzend geschrieben ... vermischt gekonnt konventionelle Formen der Stilistik mit pointiert lebendiger Schreibweise." Holger Sonnabend, DAMALS
- Jetzt als Taschenbuch
- Roms Sieg über Karthago Eine Weichenstellung für unsere westliche Kultur
- Von einer folgenreichen, welthistorischen Auseinandersetzung
- Ursachen, Verlauf und Folgen der Punischen Kriege

Roms welthistorischer Sieg über Karthago - Vom Autor von "Dark Rome"

Sommer 216 v. Chr. der Karthager Hannibal hat in einem strategischen Coup die Alpen überquert und dezimiert in einer Serie von Schlachten die römischen Truppen. Der Name CANNÆ, wo mindestens 50000 Legionäre den Tod gefunden haben, steht wie ein Menetekel über Rom. Droht den Römern ein weiterer *dies ater*, ein neuerlicher schwarzer Tag? Doch als die letzte Schlacht der Punischen Kriege geschlagen ist, liegt Karthago in Trümmern, und Rom beginnt seinen Aufstieg zum Weltreich.

Die Epoche, die mit dem Ausbruch des Ersten Punischen Krieges 264 v. Chr. begann und mit der Zerstörung Karthagos ihren Abschluss fand, ist die dynamischste Phase der Geschichte nicht nur der römischen Republik, sondern der gesamten antiken Mittelmeerwelt. In ihrer machtpolitischen Architektur blieb damals buchstäblich kein Stein mehr auf dem anderen, und auch die innere Struktur der römischen Gesellschaft wandelte sich von Grund auf. Michael Sommer bietet in dem vorliegenden Band nicht nur eine spannende und informative Gesamtdarstellung der Ereignisse, sondern leuchtet zudem kenntnisreich die Hintergründe dieses Konflikts aus und stellt die Protagonisten und ihre Motive während der verschiedenen Entwicklungsphasen des Konflikts vor. So wird schließlich deutlich, weshalb Rom und die Mittelmeerwelt 264 in eine Periode krisenhafter Beschleunigung eintraten, warum Rom am Ende triumphierte und Karthago vernichtet wurde.

- "Glänzend geschrieben ... vermischt gekonnt konventionelle Formen der Stilistik mit



18,00 €

16,82 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferfrist: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783406831416

Medium: Buch

ISBN: 978-3-406-83141-6

Verlag: Verlag C. H. Beck GmbH & Co. KG

Erscheinungstermin: 29.01.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2025

Serie: Beck Paperback

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 356 g

Seiten: 368

Format (B x H): 121 x 191 mm

